



Zug, 21. Juni 2008, 02:20 Uhr

141 / MEDIENMITTEILUNG

Kanton Zug: 3D-Strategie der Zuger Polizei erfolgreich

Nach dem Viertelfinalspiel Türkei-Kroatien feierten Hunderte von Fans friedlich in der Stadt Zug.

Am Freitag (20. Juni 2008), nach dem spannenden Abschluss des Spiels Türkei-Kroatien, zelebrierten Hunderte von ausgelassenen Fans friedlich ihren Sieg. Durch die feiernden Fans und einen mehrere Hundert Fahrzeuge umfassenden Korso wurde der Verkehr im Bereich Baarerstrasse/Gubelstrasse während ca. 1 Stunde zum Erliegen gebracht. Die vorbereitete Umleitung stellte sicher, dass die Einsatzbereitschaft der Blaulichtorganisationen und des Öffentlichen Verkehrs jederzeit gewährleistet war. Die Feiernden wurden von der Zuger Polizei begleitet. Die angekündigte 3D-Strategie (Dialog, Deeskalation, Durchgreifen) konnte mehrheitlich im ersten D angewandt werden. Es musste zwar einzelne Gruppen auseinander gehalten werden, doch kam es zu keinen nennenswerten Problemen. Insgesamt wurden an diesem Abend 27 Personen polizeilich überprüft. Ausser einer Sachbeschädigung an einem Fahrzeug und einem Hausfriedensbruch mussten keine Straftatbestände registriert werden.

Weitere Auskünfte:

Am Wochenende und in der Nacht können Sie sich durch die Einsatzleitzentrale mit dem zuständigen Offizier verbinden lassen (T 041 728 41 41).